

Herstellereklärung

ELAFLEX HIBY GmbH & Co. KG

Schnackenburgallee 121
D - 22525 Hamburg
Germany

Europäische Richtlinie 2011/65/EU (RoHS-2) und Ergänzung 2015/863/EU (RoHS-3) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

ELAFLEX HIBY produziert und liefert keine Elektro- und Elektronikgeräte, sondern Industrieprodukte wie Schlauchleitungen, Gummi-Kompensatoren, Zapfventile, Abreißkupplungen und Armaturen.

ELAFLEX HIBY unterliegt somit nicht den Anforderungen der RoHS-Richtlinie.

Davon unabhängig können wir für die vorgenannten Produkte bestätigen, dass die zulässige Konzentration der in den Richtlinien 2011/65/EU und 2015/863/EU genannten Stoffe - Quecksilber, Cadmium, sechswertiges Chrom, PBB und PBDE sowie Phthalate DEHP, BBP, DBP und DiBP - nicht überschritten wird.

Wir informieren Sie hiermit darüber, daß wir folgende Metalle verarbeiten, welche Blei in Gehalten größer 0,1 Massenprozent aufweisen können:
CW614N, CW617N, CW710R, CC754S, CC499K, CC491K, CC483, AC46200 (AlSi8Cu3), AC47000 (AlSi12Cu) und 11SMnPb30. Die Produkte aus diesen Werkstoffen werden in der SCIP-Datenbank gelistet und die jeweils aktuelle Übersicht kann angefordert werden.

Wir informieren Sie ferner darüber, daß der Gummikompensator vom Typ „ERV-GR“ mehr als 0,1% Massenprozent einer bleihaltigen Substanz enthält (SCIP-Referenz-Nr.: 6a7a679a-0f1e-46a1-b418-4afb2719613b).

Hamburg, 18. Oktober 2024



ppa. Carsten Tonn
(Head of Quality Management)



I.V. Peter Fahrenbach
(Technical Manager)
- Industrial Application -